

## **SPD-Vorstoß gegen die „Klagemauer“**

Die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Innenstadt nimmt einen Anlauf, um gegen die sogenannte „Klagemauer“ auf der Dömplatte vorzugehen. Die SPD fordert eine rechtliche Einschätzung der Verwaltung. Die Sozialdemokraten begründen ihre Anfrage damit, dass die „Klagemauer“ die Kriterien des Antisemitismus' erfülle.

Verschiedene Gerichte hatten die „Mauer“ in der Vergangenheit als Versammlung eingestuft und hielten ein ordnungsrechtliches Einschreiten für unmöglich. Doch die SPD sieht inzwischen keine Grundlage mehr für diese rechtliche Einschätzung. Die „Klagemauer“ richte sich schon lange nicht mehr als Angebot an Passanten, ihre Meinung kundzutun. Die Plakate und Fotos stammten alleine vom Initiator. Einziges Thema: der Nahostkonflikt aus der Weltsicht des Initiators. Daher habe sich das Konzept deutlich geändert. (ron)